

Göttingen 26. II. 1915.

Sehr verehrter Herr Kollege!

Ich sende Ihnen zugleich den Brief
der Preisrichter-Kommission für die
Preisfragen. Ich bin Ihnen für die
gefallige, sowie die bei uns
Preisarbeiten. Die Aufsätze sind
die die Kommission über einen Preis
zu pflegen gewünscht und zu dem für
eine ausführlich gehaltenen aber
preiswürdigen Arbeit eine
500 M. Die Begründung ist im Brief
ausführlich gegeben.

Au Nfibinaffionen anblagen fette ich
 (bit auf einige Pfanne) 6 M. Aendern.
 Pitt meiste ich das eine gefundene Honnen,
 das ich ursprünglich von Hautgefell/haft zu
 zu werden gedachte, von ein Draht / fesseln Ring-
 zeit dringend von Fremden der King's woff-
 fealt pflege zu werden: von ~~fesseln~~ so fast be-
 treffenen Offizieren, Gefässen, etc - eine
 nicht von roten Dorn; von ich schon aus reichend
 gepandert fete n. Das sich, wie ich eine zu
 oft fete, sehr wenig bewirkt hat. Ganz würde
 ich die Aenderung und Mangelung Ihrer Güte
 überlassen, eine woff ich nicht, ob ich Ihnen

nicht zu große Kassa weißt.

Wie geht es Ihnen in diesen großen
verrufenen Zeiten? Ist Ihre Kassa auch mit
in Gelden? Von meinem Bruder, bis etwa
vor einem Wapfen in Flandern zu sein -
Königreichen Kassen ist das eine Stück
eine schwere Verantwortung auf geschuldeten -
er ist Gottlob außer Lebensgefahr + Posten.
Ich habe den anderen geschickt zuversichtlich
zum Sieg zurückzuführen.

Mit den freundlichsten Grüßen wird
allen guten Wünschen

H

sehr ergebener

Mussert

